



Vom tiefsten Schmerze gebeugt, gibt Frau **Marie Bogner** allen Verwandten und teilnehmenden Freunden Nachricht von dem Hinscheiden ihres innigstgeliebten, unvergeßlichen Gatten, bezw. Schwagers, Onkels, Veters etc., des Herrn

Ferdinand Bogner

Magistratsrat in Pension

welcher Mittwoch den 20. Juni 1917, um 10 Uhr vormittags, nach langem Leiden und Empfang der heiligen Sterbesakramente im 69. Lebensjahre selig in dem Herrn entschlafen ist.

Die irdische Hülle des teuren Verblichenen wird Freitag den 22. Juni 1917 präzise $\frac{3}{4}$ 5 Uhr nachmittags, in der Kapelle des Wiener Zentralfriedhofes feierlich eingeseget und sodann auf demselben Friedhofe im Familiengrabe zur ewigen Ruhe bestattet.

Die heilige Seelenmesse wird Samstag den 23. Juni 1917 um $\frac{1}{4}$ 10 Uhr vormittags, in der Pfarrkirche Breitenfeld, VIII. Bez. gelesen.

Wien, den 20. Juni 1917.
VIII., Laudongasse Nr. 54.

Die tieftrauernden Hinterbliebenen.